

Kreisschiedsrichtertag 2019

Protokoll

über die ordentliche Kreisschiedsrichterversammlung am Freitag, dem 22. Februar 2019 um 19.00 Uhr, im Ratsaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2, 53332 Bornheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte
3. Ernennung des Protokollführers
4. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
5. Genehmigung des Protokolls des Kreisschiedsrichtertages vom 19.02.2016
6. Geschäftsbericht des Kreisschiedsrichterausschusses (KSA)
7. Wahl eines Versammlungsleiters
8. Entlastung des Kreisschiedsrichterausschusses
9. Neuwahl des Vorsitzenden des KSA
10. Neuwahl des Kreisschiedsrichterlehrwartes
11. Neuwahl des Vertreters der jungen Generation
12. Neuwahlen der fünf Beisitzer den stellvertretenden Kreisvorsitzenden, **Uwe Scheifgen**
13. Anträge
14. Verschiedenes

0. Schweigeminute für Verstorbene

Zum Gedenken der Verstorbenen der letzten drei Jahre bittet Herr Harder alle Anwesenden sich zu erheben:

Das Gedenken gilt allen verstorbenen ehemaligen Schiedsrichtern insbesondere **Fouad Achahchah, Egon Becker, Franz Faßbender, Wolfgang Gartzke, Guido Kaisel, Hein-Josef Kemper, Siegfried Petereit, Alfons Scharfenberg, Alexander Suchatzki, Hans-Albert Vianden und Karlfried Willing.**

1. Eröffnung und Begrüßung

Um 19:15 Uhr eröffnet der Vorsitzende des Kreisschiedsrichterausschusses (VKSA) Manfred Harder die ordentliche Kreisschiedsrichterversammlung des Fußballkreises Bonn, heißt alle Anwesenden herzlich willkommen und bedankt sich für ihr Erscheinen.

Die Einberufung wurde in den „Amtlichen Mitteilungen des FVM“ Nr.51 vom 21.12.2018 und Nr. 1 vom 04.01.2019 satzungsgemäß und fristgerecht mit der Tagesordnung veröffentlicht.

Manfred Harder beginnt mit der Verlesung der Tagesordnungspunkte.

Im Folgenden begrüßt er im Besonderen den Bürgermeister **Wolfgang Henseler.**

Er begrüßt daraufhin **die Mitglieder des Kreisvorstandes in alphabetischer Reihenfolge:**

den Schatzmeister, **Alfred Fengler,**
den Geschäftsführer, **Rolf Herberz,**
das Ehrenmitglied, **Horst Masuth,**
die Frauenbeauftragte, **Bianca Over,**
den kommissarischen Vorsitzenden des Kreisjugendausschusses, **Lars Pollmann,**
den stellvertretenden Kreisvorsitzenden, **Uwe Scheifgen**
und den Beauftragten für Freizeit- und Breitensport, **Horst Waldschicht.**

Weiterhin heißt er die anwesenden Mitglieder des Verbandsschiedsrichterausschusses herzlich willkommen:

den stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandsschiedsrichterausschuss, **Michael Bernhardt,** sowie den Verbandslehrwart und Betreuer des Schiedsrichterkreises Bonn, **Michael Beitzel.**

Im Anschluss daran begrüßt Herr Harder die anwesenden Vertreter der Kreisschiedsrichterausschüsse der Nachbarkreise:

das KSA-Mitglied **Romina Holschbach** vom Kreis Sieg,
den VKSA **Stephan Mager** vom Kreis Euskirchen,
den VKSA **Norbert Szyszka,** KSA-Mitglieder **Luca Marx** und **Sebastian Schnitzler** vom Kreis Erft,
den VSKA **Kai Köhler** und **Mario Heller** vom Kreis Köln,
die VSKA **Ruth Butzen** und KSA-Mitglied **Nikolaus André** vom Kreis Aachen.

Er begrüßt die Vertreter der örtlichen Presse, die leider noch nicht anwesend waren und spricht der Stadt Bornheim, sowie dem TuS Roisdorf seinen Dank für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und der Verpflegung aus.

Sein letzter Willkommensgruß gilt allen anwesenden Schiedsrichtern und er bedankt sich erneut für ihr Erscheinen

2. Grußworte

Manfred Harder übergibt das Wort an den Bürgermeister der Stadt Bornheim **Wolfgang Henseler**:

Dieser bedankt sich bei Harder für die freundliche Begrüßung in seinem „eigenen Wohnzimmer“ und heißt seinerseits den KSA, die Mitglieder des Kreisvorstandes sowie alle weiteren Anwesenden herzlich willkommen.

Er lädt alle Anwesenden ein zum Kreisjugendtag am 22.03.2019 um 19:00 Uhr.

Er freut sich insbesondere darüber, dass die Stadt Bornheim als Veranstaltungsort für den Kreisschiedsrichtertag und den Kreisjugendtag ausgewählt wurde.

Er spricht allen Anwesenden ein großes Kompliment und Dankeschön für die geleistete ehrenamtliche Arbeit aus.

Er weiß aus eigener Erfahrung wie zeitaufwendig ein Ehrenamt sein kann, da er selbst bis zum Jahre 2004 ehrenamtlich beim SV Vorgebirge aktiv war.

Ein gelebtes Ehrenamt ist wichtig für die Stadt, insbesondere auch für die Entwicklung für Kinder und Jugendliche.

Aus diesem Grund spricht er allen Ehrenamtlern erneut seinen Respekt und Dank aus.

Im speziellen bedankt er sich auch bei Manfred Harder, für seine jahrelangen ehrenamtlichen Dienste.

Wolfgang Henseler übergibt das Wort an **Uwe Scheifgen**:

Dieser überbringt zunächst die Grüße des Kreisvorsitzenden Jürgen Bachmann, welcher an diesem Tag in Kassel beim „Amateurfußball-Kongress“ eingeladen und somit verhindert ist.

Er freut sich, dass so viele Schiedsrichter der Einladung gefolgt sind und bedankt sich bei allen anwesenden Schiedsrichtern und Mitgliedern des KSA für deren geleistete Arbeit.

Er wünscht sich einen guten und konstruktiven Verlauf des Kreisschiedsrichtertages.

Im Anschluss übergibt er das Wort an **Michael Bernhardt**:

Michael Bernhardt begrüßt ebenfalls alle anwesenden Schiedsrichter sowie die anwesenden Mitglieder des KSA und des Kreisausschusses und übermittelt die besten Grüße des gesamten Verbandschiedsrichterausschusses und insbesondere vom Vorsitzenden des Verbandsschiedsrichterausschusses Herrn Peter Oprei, der leider verhindert ist.

Er bedankt sich bei allen anwesenden Schiedsrichtern für Ihre geleistete Arbeit.

Er bedankt sich im Besonderen bei Manfred Harder für seine geleistete Arbeit.

Er schätzte an Manfred stets, dass dieser seine eigene Meinung auch zum Wohle des Kreises Bonn zum Ausdruck gebracht hat.

Er wünscht allen Beteiligten einen fairen Verlauf für die anstehenden Wahlen und übergibt im Anschluss das Wort wieder an den VKSA Manfred Harder.

3. Ernennung des Protokollführers und der Stimmzähler

Zur Protokollführerin wird Frau **Julia Blätzing** ernannt.

Mit der Aufgabe der Stimmenzählung im Falle einer geheimen Wahl werden **Rolf Herberz**, **Uwe Scheifgen**, **Bianca Over** und **Christoph Döllerer** betraut.

4. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden

Manfred Harder gibt bekannt, dass laut Anwesenheitsliste 127 Stimmberechtigte im Saal anwesend sind und die Versammlung damit beschlussfähig ist.

5. Genehmigung des Protokolls der letzten Schiedsrichterversammlung

Gemäß des VKSA Manfred Harder lag das Protokoll der ordentlichen Kreisschiedsrichterversammlung vom 19.02.2016 zwei Monate auf der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme aus und wurde zudem auf der Homepage des Kreises veröffentlicht.

Da keine Einwände eingegangen sind, ist das Protokoll somit genehmigt.

6. Geschäftsbericht des Kreisschiedsrichterausschusses

Manfred Harder erwähnt, dass der Geschäftsbericht allen Schiedsrichtern per **Mail** zugegangen ist und zusätzlich auf der Homepage des Kreises **veröffentlicht wurde**.

Das Wort zum Geschäftsbericht wird nicht verlangt.

Manfred Harder möchte im Anschluss ein paar persönliche Worte an die Anwesenden richten.

Er gibt an, sich nach nunmehr **über** 14 Jahren nicht mehr zur Wahl des Kreisschiedsrichtervorsitzenden zu stellen.

Er bedankt sich bei all seinen Wegbegleitern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Ihn freut es im Besonderen, dass im Kreis Bonn die Anzahl der Schiedsrichter, sowohl im Senioren, wie auch im Juniorenbereich keine Rückläufer aufweist.

Er denkt mit Wehmut an seinen Abschied, wird dem Kreis Bonn als Beobachter und Schiedsrichter aber weiter erhalten bleiben.

Er denkt, dass ein Wechsel nach **über** 14 Jahren auch neue Impulse bringen kann und wünscht dem zukünftigen Vorsitzenden und den Beisitzern alles Gute.

7. Wahl eines Versammlungsleiters

Als Versammlungsleiter wird Uwe Scheifgen von Manfred Harder vorgeschlagen.

Auf Manfred Harders zweimalige Nachfrage nach weiteren Vorschlägen aus der Versammlung gehen keine weiteren Vorschläge ein. Bei offener Abstimmung wird Uwe Scheifgen als Versammlungsleiter gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich bei allen Anwesenden für das Vertrauen.

Zunächst möchte Uwe Scheifgen ein paar persönliche Worte an Manfred Harder richten.

Er bedankt sich im Namen des gesamten Kreisvorstandes und auch im Namen aller Schiedsrichter für die geleistete Arbeit der letzten Jahre.

8. Entlastung des Schiedsrichterausschusses

Die Entlastung des Kreisschiedsrichterausschusses wird aus der Versammlung beantragt. In offener Abstimmung wird der Kreisschiedsrichterausschuss bei 7 Enthaltungen entlastet.

9. Neuwahl des Vorsitzenden des Kreisschiedsrichterausschusses

Sascha Zink wird als Kandidat für die Wahl zum Vorsitzenden des Kreisschiedsrichterausschusses vorgeschlagen. Satzungsgemäß fragt Jürgen Bachmann nach weiteren Vorschlägen aus der Versammlung an. Thomas Scheffel und Jürgen Schuster werden aus der Versammlung vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht ein. Jürgen Schuster erklärt nicht zur Wahl zu stehen. Beide anderen Kandidaten geben an, im Falle Ihrer Wahl diese anzunehmen. Die Kandidaten werden aufgefordert sich vorzustellen.

Sascha Zink stellt sich vor. Er ist seit 1991 Schiedsrichter im Fußballkreis Bonn. Er kennt sowohl die Kreis- als auch die Verbandsarbeit.

Sein persönliches Bestreben liegt darin seine Schiedsrichterkollegen zu fördern und an deren persönlichen Weiterentwicklung zu arbeiten. Er möchte Ansprechpartner für alle Schiedsrichter sein. Er hat vor, zukünftig einige organisatorische Änderungen vorzunehmen. So sollen die Fortbildungen nicht mehr nach Klassen unterteilt werden und noch weitere Fortbildungstermine angeboten werden, für diejenigen, die montags nicht können. 64 Jahre alt und seit 2004 Vorsitzender des Kreisschiedsrichterausschusses.

Er möchte die Zusammenarbeit mit dem Kreisschiedsrichterausschuss fortführen und bringt Martin Parkop und Francisco Lahora ins Gespräch, als Lehrwart bzw. Beisitzer

Dann wird **Thomas Scheffel** das Wort erteilt.

Thomas Scheffel erklärt sich kurz fassen zu wollen, da seine letzte Rede 2016 nicht strukturiert genug war.

Thomas Scheffel erklärt, dass Ihm Toleranz, Empathie, Gerechtigkeit und offenen Diskussionen wichtig sind. Er möchte keinen Klüngel haben. Er teilt mit, sich eine Zusammenarbeit mit Fares Al Tal, Michael Wicking, Julia Siemer, aber auch mit den Mitgliedern des bestehenden Ausschusses vorstellen zu können.

Ihm geht es nicht um die Position als solche.

Es wurde gefragt, ob Thomas Scheffel schon ein Team hinter sich hat. Thomas Scheffel entgegnete, dass sich es um eine freie demokratische Wahl handele.

Weiterhin kam die Frage aus der Versammlung, ob vorerst nur der Vorsitzende gewählt wird und ob Vor- und Nachname auf die Stimmzettel geschrieben werden müssen.

Gewählte muss erkennbar sein.

Anschließend wurden die Stimmzettel verteilt.

Uwe Scheifgen verkündete das Ergebnis der Wahl.

Es wurden 126 gültige Stimmen abgegeben.

Auf **Sascha Zink** entfielen **116 Stimmen**,

Thomas Scheffel erhielt **9 Stimmen**

und es gab **eine Enthaltung**.

Uwe Scheifgen fragt Herrn Zink, ob dieser die Wahl annimmt.

Herr Zink bestätigt dies.

Vorbehaltlich der Bestätigung des Kreistages ist neuer Vorsitzender des **Kreisschiedsrichterausschusses Bonn** Sascha Zink

Sascha Zink bedankt sich bei allen Anwesenden für das Wahlergebnis. Er freut sich, über die **hohe** Anzahl der Stimmen. Er verspricht sein Bestes zu geben, um das vorangebrachte Vertrauen zu bestätigen. Im Anschluss fährt er mit dem nächsten Tagesordnungspunkt fort.

10. Neuwahl des Kreisschiedsrichterlehrwartes

Als Kandidat für die Wahl des Kreisschiedsrichterlehrwarts schlägt Sascha Zink den abwesenden Martin Parkop vor. Dieser hatte im Vorfeld sein Einverständnis gegeben, Aus der Versammlung wird Katharina Gerhard vorgeschlagen. Da diese ebenfalls nicht anwesend ist und auch kein Einverständnis für die Wahl zum Kreislehrwart abgegeben hat, kann Katharina Gerhard nicht gewählt werden. Nach zweimaligem Nachfragen gehen keine Vorschläge für Gegenkandidaten ein. Martin Parkop wird bei offener Abstimmung mit 1 Gegenstimme und 4 Enthaltungen zum Kreisschiedsrichterlehrwart gewählt.

11. Neuwahl des Vertreters der jungen Generation

Der Vorschlag zum Vertreter der jungen Generation von Sascha Zink lautet **Katharina Gerhard**.

Katharina Gerhard hat Ihr Einverständnis zur Wahl gegeben.

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Bei offener Abstimmung zur Wahl des Vertreters der jungen Generation erhält Katharina Gerhard keine Gegenstimme bei 4 Enthaltungen.

12. Neuwahlen der fünf Beisitzer

Für die Wahl der fünf Beisitzer schlägt Sascha Zink folgende 5 Kandidaten vor:

**Bilal Bodabouz,
Ernst Cremer,
Franz-Josef Lang,
Dirk Strelow,
Francisco Lahora**

Aus der Versammlung ergeht die Frage, wer zukünftig für die Schiedsrichter Beobachtungen vorgesehen ist.

Bilal Bodabouz ist vorgesehen.

Aus der Versammlung werden **Thomas Scheffel, Michael Wicking, Fares Al Tal, Julia Siemer, Jürgen Schuster** und **Gunnar Meinecke** vorgeschlagen.

Julia Siemer erklärt nicht zur Wahl zu stehen.

Alle Kandidaten stellen sich kurz vor,

Es folgt eine geheime Wahl.

Jeder Wahlberechtigte hat fünf Stimmen.

Es wurden insgesamt **126 gültige Stimmen abgegeben**

Ernst Cremer erhielt 119 Stimmen,
Dirk Strehlow erhielt 116 Stimmen,
Franz-Josef Lang erhielt 109 Stimmen,
Bilal Bodabouz erhielt 94 Stimmen,
Francisco Lahora erhielt 82 Stimmen

Fares Al Tal erhielt 26 Stimmen
Jürgen Schuster erhielt 25 Stimmen
Gunnar Meinecke erhielt 24 Stimmen
Michael Wicking erhielt 11 Stimmen
Thomas Scheffel erhielt 9 Stimmen.

Die Wahl zum Beisitzer wird von den fünf Kandidaten mit den meisten Stimmen, wie im Vorfeld bereits angekündigt, angenommen und Sascha Zink gratuliert ihnen zur Wahl.

13. Anträge

Sascha Zink legt eine kleine Planänderung ein.
Er bedankt sich noch mal bei Manfred Harder für fast 15 Jahre geleistete Arbeit.

Es werden und wurden keine Anträge gestellt.

Sonstiges

Auch zum Punkt „ Sonstiges“ gab es keine Wortmeldungen.

Sascha Zink beschließt die ordentliche Kreisschiedsrichterversammlung um 21:28Uhr.
Er bedankt sich bei Uwe Scheifgen, der Protokollführerin Julia Blätzing, bei den Stimmzählern Uwe Scheifgen, Rolf Herberz, Bianca Over und Christoph Döllerer und bei alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Sein abschließender Dank richtet sich an alle Anwesenden für das in ihn und den KSA gesetzte Vertrauen mit dem Versprechen vollen Einsatz zu zeigen um dieses nicht zu enttäuschen und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Bonn, 22.Februar 2019



KSA-Vorsitzender

Protokollführerin

